

Höhere Handelsschule

Streben Sie eine duale Ausbildung oder ein Studium im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung an? Dann sind Sie auf der Höheren Handelsschule genau richtig. Durch die Verbindung schulischer und betrieblicher Ausbildungsabschnitte soll Ihnen hier der Übergang in eine **duale Ausbildung** im kaufmännisch-verwaltenden Berufsfeld erleichtert werden. Zudem können Sie in der Jahrgangsstufe 12 Ihre **Fachhochschulreife** (Fachabitur) erlangen.

Ein mögliches Ziel der **Jahrgangsstufe 11** ist der Übergang in eine duale Ausbildung in einem Betrieb im laufenden Schuljahr oder am Ende des Schuljahres. In dieser Jahrgangsstufe wechseln Sie zwischen Betrieb und Schule und lernen betriebliche Abläufe und Grundlagen des Wirtschaftens kennen. In zwei Blöcken (je ca. 13 Wochen) absolvieren Sie zwei Praxistage pro Woche in einem Betrieb und drei Tage in der Schule. Am Ende liegt dann ein ca. 9-wöchiger Praxisblock (5 Tage im Unternehmen). Idealerweise lernen Sie in dieser Zeit mindestens drei verschiedene Betriebe kennen, in denen Sie praktische Erfahrungen in unterschiedlichen kaufmännischen Berufsfeldern sammeln können.

Ihre betrieblichen Erfahrungen werden mit dem Unterricht in der Schule über Erkundungsaufträge verknüpft und dort fortgeführt.

Mit Abschluss des **12. Jahrgangs** sollen Sie die Studierfähigkeit erlangen. Ihre Ausbildung findet jetzt ausschließlich in der Schule statt. Sie erweitern Ihre Fachkompetenz und stärken Ihre bisher erworbene Personalkompetenz. Mit erfolgreicher Abschluss-Prüfung erhalten Sie die vollwertige Fachhochschulreife.

Unterrichtsfächer

Der berufsbezogene Unterricht orientiert sich inhaltlich an dem Qualifikationsprofil dualer Ausbildungen. Lernfelder (LF) des berufsbezogenen Unterrichts sind:

- LF 1: Betriebliche Praxis erkunden und Erfahrungen reflektieren (Schwerpunkt betriebliche Organisation und Kommunikation)
- LF 2: Absatzprozesse planen, durchführen, wertemäßig erfassen und analysieren (Absatz)
- LF 3: Beschaffungsprozesse planen, durchführen, wertemäßig erfassen u. analysieren (Beschaffung)
- LF 4: Absatzpolitische Maßnahmen planen, anwenden und überprüfen (Marketing)
- LF 5: Aufgaben der Personaladministration planen und ausführen (Personalwesen)

Der berufsübergreifende Unterricht orientiert sich am Bildungsplan zum Erwerb der Fachhochschulreife im Rahmen dualer oder vollqualifizierender beruflicher Bildungsgänge und umfasst die Fächer Sprache und Kommunikation, Fachenglisch, Mathematik/ Naturwissenschaften, Wirtschaft und Gesellschaft sowie den Wahlpflichtbereich (Beispiele: Kundenorientierte Kommunikation, Kostenrechnung und Controlling, Nachrichtenkompetenz, Spanisch für Anfänger, Projekte planen und umsetzen).

Aufnahmebedingungen Jahrgangsstufe 11

- Mittlerer Schulabschluss oder ein als gleichwertig anerkannter Abschluss mit einer Durchschnittsnote von 3,3 oder besser; in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch muss eine Durchschnittsnote von 3,5 oder besser vorliegen; in keinem dieser Fächer darf es die Note 5 geben.
- unvollendetes 18. Lebensjahr.
- über Ausnahmen im Notenbild entscheidet die Schule, bezüglich der Altersgrenze die Behörde.
- Wohnsitz mit Meldeadresse in Hamburg

Übergangsbedingungen zur Jahrgangsstufe 12

- Über die Fächer Sprache und Kommunikation, Mathematik, Englisch, Wirtschaft und Gesellschaft sowie die Lernfelder aus Jahrgangsstufe 11 eine Durchschnittsnote von 3,5 oder besser sowie max. eine Note 5 aber keine Note 6 in diesen Fächern bzw. Lernfeldern. Außerdem wird die erfolgreiche Teilnahme am betrieblichen Ausbildungsabschnitt vorausgesetzt.

Abschluss

Ziel der Jahrgangsstufe 11 ist neben einer Verbesserung der allgemeinbildenden und fachlichen Kompetenzen als Vorbereitung auf die Stufe 12 auch der Übergang in eine duale Berufsausbildung. Die Schülerinnen und Schüler erwerben durch die betrieblichen Erfahrungen und den Unterricht in den LF kaufmännische Grundkenntnisse, die mit dem Absolvieren dieses Jahrgangs in einem Zeugnis bestätigt werden.

Eine Wiederholung der Jahrgangsstufe 11 für die Schülerinnen und Schüler ist nicht möglich.

Mit der bestandenen Abschlussprüfung am Ende der Jahrgangsstufe 12 wird die **vollwertige Fachhochschulreife** erworben (**zweijährige HHS**).



■ Struktur der Jahrgangsstufe 11

An der BS07 werden im Schuljahr 2026/27 zwei betriebliche Ausbildungsabschnitte (bAA) an jeweils zwei Tagen pro Woche mit einer Dauer von ca. 13 Wochen pro Betrieb absolviert. Dies erfolgt parallel zur schulischen Ausbildung an den drei übrigen Schultagen. Am Ende des Schuljahres erfolgt bis zu den Sommerferien ein ca. 9-wöchiger Praxisblock ausschließlich im Betrieb.

Jeder Schüler und jede Schülerin ist verpflichtet, sich die Praktikumsplätze selbst zu suchen. Es ist dringend anzuraten, sofort mit der Anmeldung auch mit der Suche nach einem ersten Unternehmen zu beginnen.

Während und um diese bAA herum gibt es eine Betreuung durch einen persönlichen, schulischen Mentor. Die bAA werden durch den Betrieb und durch den Mentor bewertet. In den Praxisphasen sind betriebliche **Erkundungsaufträge (EA)** zu bearbeiten, welche im berufsbezogenen Unterricht inhaltlich vertieft behandelt werden. Die Aufträge beziehen sich auf LF 1, LF 2 und LF 3:

- Betriebliche Aufbau- und Ablauf-Organisation,
- Absatz von Gütern und Dienstleistungen,
- Beschaffungsvorgänge.

Zum Schuljahresende wird zu einem selbst gewählten Schwerpunkt eine **Abschlusspräsentation** gehalten, welche die betrieblichen Erfahrungen mit schulischen Erkenntnissen verknüpfen soll.

Im schulischen **Unterricht** dieser Jahrgangsstufe gibt es zusätzlich die allgemeinbildenden Fächer:

- Sprache und Kommunikation (Deutsch)
- Fachenglisch
- Mathematik
- Wirtschaft und Gesellschaft

■ Struktur der Jahrgangsstufe 12

Zentrales Ziel der Jahrgangsstufe 12 ist es, die Studierfähigkeit zu erlangen. Zusätzlich werden die Kompetenzen für einen erfolgreichen Übergang in eine duale Ausbildung im Wunschberuf gestärkt.

In diesem zweiten, rein schulischen Ausbildungsjahr der Höheren Handelsschule werden die berufsbezogenen Lernfelder LF 2 (Absatz) und LF 3 (Beschaffung) vertieft, die Lernfelder LF 4 (Marketing) und LF 5 (Personalwesen) werden neu begonnen. In einem dieser Bereiche wird im zweiten Halbjahr eine **Facharbeit** geschrieben mit Bezug auf einen realen Betrieb, idealerweise ein Unternehmen, in dem ein bAA in Klasse 11 absolviert wurde. Die Facharbeit ist Bestandteil der Prüfung zur **Fachhochschulreife (FHR)**.

Start 2026



Die allgemeinbildenden **Fächer** (s. o.) schließen mit einer zentralen **FHR-Prüfung** ab, auf die in dieser Jahrgangsstufe gezielt vorbereitet wird.

Weitere Unterrichtsfächer der **Jahrgangsstufe 12** sind:

- Wirtschaft und Gesellschaft
- Wahlpflicht (Kostenrechnung & Controlling, kundenorientierte Kommunikation, Projekte planen und umsetzen u. a.)

Die mit erfolgreichem Abschluss erlangte **Fachhochschulreife** berechtigt zum Studium an Fachhochschulen in Deutschland oder zum Eintritt in den gehobenen öffentlichen Dienst.

HÖHERE HANDELSCHULE IN BERGEDORF AN DER BS 07

STANDORT: LADENBEKER FURTWEG 155

Wenn Ihr Sohn oder Ihre Tochter unsere Höhere Handelsschule ab **August 2026** besuchen möchte, kommen Sie bitte gemeinsam zu einem der nachstehenden Informations- und Beratungstermine und zur Anmeldung in unserer Schulbüro Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage bs07-hamburg.de.

Informations- und Beratungstermine 2026:

1. **Donnerstag**, 19.02.2026 um **17:30 Uhr**
2. **Donnerstag**, 19.03.2026 um **16:30 Uhr**
3. **Donnerstag**, 16.04.2026 um **17:30 Uhr**
4. **Donnerstag**, 21.05.2026 um **16:30 Uhr**

Der Besuch einer Infoveranstaltung ist für die Anmeldung verpflichtend. Bitte melden Sie sich telefonisch für Ihren Wunschtermin an.

Anmeldezeit vom 01.02.2026 – 30.04.2026

während der Schulzeit Mo – Do: 8:00 – 15:00 Uhr
während der Schulzeit Freitag: 8:00 – 13:00 Uhr
während der Schulferien Mo – Fr: 9:00 – 13:00 Uhr

Berufliche Schule Wirtschaft, Verkehrstechnik und Berufsvorbereitung – Bergedorf, BS07

Ladenbeker Furtweg 155 ☎ (040) 428 922-0 oder -212
E-Mail: bs07@hibb.hamburg.de
Beate.Lohse@hibb.hamburg.de